118. Das Zifferblatt.

Mit Recht werden auf den Zifferblättern die Stunden mit goldenen Buchstaben gezeichnet, damit sich ein Jeder dabei erinnern möge, daſſ die Zeit theuer und mit keinem Golde zu bezahlen ist. Aber ach, wie wenig wird dies bedacht! Wie wird die edle Zeit oft so liederlich verbracht! Die meiſte Zeit verſchlafen, verſpielen, verſchwatzen, vertrinken, vereſſen, verbringen wir ohne ſonderlichen Nutzen, und es dünket uns die Zeit am längſten, da wir mit Gott reden, oder ihn reden hören, oder gottſelige Betrachtungen oder Gewiſſensprüfung anſtellen, oder ſonſt etwas zu unſerer Seele Nutzen verrichten ſollen. — Der Zeiger an dem Zifferblatt geht immer herum und überläuft eine Stunde nach der andern, — endlich wird er meine und eure Todesſtunde zeigen und man wird von uns ſagen: In dieſer oder der Stunde iſt er verſchieden! Hernach wird für uns keine Zeit mehr ſein. Da wir denn nun noch Zeit haben, ſo laſſet uns Gutes thun! (Scriver.)

V. Das Pflanzenreich.

A. Das Pflanzenleben im Allgemeinen.

119. Das große Buch.

Ein großes Buch iſt aufgeſtellt,
kein Schön'res giebt's auf weiter Welt!
Mit Bildern iſt es ausgeſchmükkt,
die herrlicher man nie erblikkt;
und überall lieſ't man erfreut
von Gottes Lieb' und Freundlichkeit.
Und fragſt du, wer dies Buch verwahrt,
das ſo viel Wunder offenbart?
O, geh' hinaus in Feld und Flur!
Das Wunderbuch, es heißt: Natur.

(Agnes Franz.)

120. Das Samenkorn.

Jedes Samenkorn, es ſei auch noch ſo klein, iſt merkwürdig durch ſeine Beſchaffenheit. Es beſteht aus einem weißen, mehlartigen Kern, und aus einer Schale, die den Kern überzieht, um ihn zu ſchützen. Außer der groben, äußern, härtern Schale, die den zarten Kern vor allen Verletzungen behüten muſſ, liegt zwiſchen ihr und dem Kern noch eine feine dünne Haut, damit die feſte Schale den Kern nicht drükken möge. So hüllt eine liebende Mutter ihr zartes Kind in mehrere Tücher ein, um es zu ſchonen; und legt die feinſten Tücher gerne zunächſt um des Kindes Glieder. Welche Fürſorge des Schöpfers für das Allerkleinſte in ſeiner Natur! Wie